



ADAC Eifelrennen vom 26. bis 28. September 2008:

ADAC Eifelrennen: Das Comeback der Rennsport-Legende

Mit dem ADAC Eifelrennen feiert vom 26. bis 28. September eine echte Motorsportlegende auf dem Nürburgring ihr Comeback. Die Veranstaltung, mit der die Strecke 1927 eröffnet wurde, blickt auf eine so reichhaltige Rennsport-Historie zurück wie kein anderes Event und wird ab diesem Jahr als Oldtimerrennen organisiert. Zu sehen ist unter anderem der Original-Mercedes-Benz Typ S, mit dem Rudolf Caracciola die erste Auflage der Veranstaltung gewann. Circa 100 weitere Vorkriegsfahrzeuge knüpfen im historischen Fahrerlager an die Zeit der Silberpfeile und Bentley-Boys an. Im neuen Fahrerlager des Eifelkurses sind Formelfahrzeuge, Tourenwagen und GTs der Nachkriegsjahre zu Hause, die etwa an die Formelrennen der sechziger und siebziger Jahre erinnern. Historische Formel-1-Fahrzeuge, eine einzigartige Sonderschau von Porsche-Rennfahrzeugen unter dem Motto „Legenden leben“ sowie ein großes Markenclubtreffen sorgen zusätzlich für weitere spannende Ausblicke im Fahrerlager sowie rund um Nord-schleife und Grand-Prix-Kurs. Der Kartenvorverkauf für das ADAC Eifelrennen läuft noch bis zum 22. September. Tickets sind bei KölnTicket unter der Hotline-Nummer 0221 2801 oder im Online-Shop unter www.koelnticket.de ab 9,00 Euro erhältlich. Weitere Infos zum ADAC Eifelrennen gibt es im Internet unter www.adac-eifelrennen.de.

„Als feststand, dass wir eine historische Veranstaltung in unseren Sportkalender aufnehmen, wurde schnell deutlich, dass der seit einigen Jahren vakante Titel des Eifelrennens genau die richtige Wahl ist“, beschreibt Peter Geishecker, Sportleiter des organisierenden ADAC Nordrhein. „Denn mit diesem Veranstaltungstitel verbinden viele Zuschauer Erinnerungen an großartige Motorsporterlebnisse - die Historie des Rennens selbst bildet so den roten Faden für das Old-timerevent.“ Und die Idee fiel auf fruchtbaren Boden: Nachdem die Nennungsfrist für das ADAC Eifelrennen beendet ist, steht fest, dass das Revival der Veranstaltung zu einem Highlight für Oldtimerfans wird. So bringt etwa das Mercedes-Benz-Werksmuseum einmalige Stücke mit in die Eifel. Darunter ist auch der 120-PS-Mercedes-Rennwagen, auf dem Christian Lautenschlager beim Großen Preis von Frankreich in Dieppe 1908 den ersten Grand-Prix-Sieg der Unternehmensgeschichte erzielte. Ein weiteres Prunkstück der Stuttgarter ist ein Mercedes-Benz W154 Silberpfeil von 1939, der von Ex-Formel-1-Pilot Jochen Mass sogar bei Demorunden über die Nordschleife pilotiert wird. Beide Rennwagen werden gemeinsam mit den ältesten Teilnehmerfahrzeugen im eigens für die Veranstaltung frisch renovierten historischen Fahrerlager des Nürburgrings unterkommen. Hier tummeln sich neben den schwäbischen Exponaten



Pressekontakt: Telefon 0221 957434-34
Pro Motion GmbH Telefax 0221 957434-44
Am Coloneum 4 E-Mail media@adac-eifelrennen.de
50829 Köln www.adac-eifelrennen.de



auch Klassiker wie legendäre Bentley-Modelle der 20er und 30er Jahre und Rennlegenden vom Schlag des Alfa Romeo P3. Fast 100 Fahrzeuge aus den Vorkriegsjahren werden sich beim großen Treffen des „Classic Drivers Club“ versammeln, das bildschöne Rennsport-Klassiker wie BMW 328, Kompressor-Mercedes und Lagonda-V12-Stromlinienfahrzeug in die Eifel führt.

Porsche-Legenden und Formel 1 auf der Nordschleife

Auch im neuen Teil des Fahrerlagers erwartet die Besucher beim ADAC Eifelrennen eine wahre Parade einmaliger Fahrzeuge. So versammeln sich in einem 140 Meter langen Ausstellungszelt legendäre Porsche-Rennwagen unter dem Motto „Legenden leben“. Von den Porsche 550 Spyder aus der James-Dean-Ära über den Porsche 908, mit dem die Rennszenen des legendären Steve-McQueen-Spielfilms „Le Mans“ gedreht wurden, bis hin zu einer ganzen Armada erfolgreicher Sportwagen und -prototypen reicht hier die Palette. Voller Highlights ist auch das Starterfeld der historischen Formel-1-Meisterschaft der FIA, die einen Wertungslauf im Rahmen des ADAC Eifelrennens absolviert. Hier gehen Rennlegenden wie der sechsrädrige Tyrrell P34/5 an den Start. Das Beste: Wie die Classic Driver und die Porsche-Legenden und weitere Starterfelder machen auch die Formel-1-Fahrzeuge einen Ausflug zur Demorunde über die Nordschleife. Die Boliden der 70er in der legendären „Grünen Hölle“ lassen die Besucher eintauchen in die längst vergangenen Glanzzeiten von Jackie Stewart, Niki Lauda und Emerson Fittipaldi.

Sportlicher Höhepunkt: 400km-Rennen der Tourenwagen und GTs

Eines der sportlichen Highlights am Wochenende sind die Rennen der Tourenwagen und GT-Fahrzeuge. Die jüngeren Exemplare treten im Rennen der historischen Serie „GTC-TC“ an. Bis 1981 reichen die Baujahre der bildschönen Rennwagen, die auf der Grand-Prix-Strecke um Punkte für ihre Meisterschaft fighten. Ford Mustang und Ford GT40 gegen Austin Healey und Porsche 911 heißen hier die Duelle. An die Nordschleife wird es all jene ziehen, die das in zwei Sektionen eingeteilte 400km-Rennen sehen wollen. Hier erinnern Fahrzeuge der 60er und 70er Jahre an eine große Ära für Tourenwagen und GTs und bieten in einem mit 153 Startern prall gefüllten Feld nicht nur packenden Sport, sondern auch eine Revue der schönsten und wichtigsten Vertreter ihrer Zeit. Porsche 356 und 911, Lancia Aurelia und Jaguar E-Type aber auch Alfa Romeo 1900, BMW 1800ti, Mini Cooper und Steyr Puch kämpfen hier um jede Position.

19. September 2008



Pressekontakt: Telefon 0221 957434-34
Pro Motion GmbH Telefax 0221 957434-44
Am Coloneum 4 E-Mail media@adac-eifelrennen.de
50829 Köln www.adac-eifelrennen.de



ADAC Eifelrennen vom 26. bis 28. September 2008:

News und Infos

Beeindruckendes Nennungsergebnis

Fast 1.000 Fahrzeuge haben sich zum ADAC Eifelrennen angemeldet - und machen das Revival des Traditionsevents damit zu einem echten Oldtimer-Festival. Die größten Starterfelder gehen dabei auf der Nordschleife an den Start: Über 150 Nennungen gingen für das 400km-Rennen ein, für die Gleichmäßigkeitsprüfung für Fahrzeuge der Baujahre 1966 bis 1978 waren es weitere 135. Aber auch die „kleineren“ Starterfelder versprechen ein hochkarätiges Wochenende - so etwa die 24 Grand-Prix-Fahrzeuge der Baujahre vor 1965 oder die 23 Teilnehmer der historischen Formel-1-Meisterschaft. Weit über 200 Fahrzeuge haben sich außerdem zum Markenclubtreffen angemeldet, das damit zu einem eigenen Highlight wird.

Stimmungsvolles Entree ins neue Fahrerlager

Beim ADAC Eifelrennen können die Besucher im neuen Fahrerlager in diesem Jahr erstmalig ein ganz besonderes Bild erleben: Hautnah am Vorstartbereich lädt eine neue Zuschauertribüne zum Verweilen ein. Ein Kommentator erklärt fachkundig die Fahrzeuge in der Aufstellung vor der Auffahrt auf die Rennstrecke. Direkt neben der Tribüne gibt es kleine Snacks und frischen Kaffee oder Espresso. Für Ortsunkundige ist dieser Bereich übrigens nicht zu übersehen, steht doch am Vorstart der Bus der Fachzeitschrift Oldtimer Markt. An die Tribüne am Vorstart schließt sich eine kleine Präsentationsfläche an, auf der Fahrer und Fahrzeuge, Clubs und besondere Highlights vorgestellt werden. Auch hier erfolgt eine fachkundige Moderation. Schlussendlich findet am Start-Ziel-Turm - für jeden als hautnahes Erlebnis - die Siegerehrung des ADAC Eifelrennens direkt am dortigen Parc fermé statt. Auch hier gibt es natürlich nicht nur eine Sektdusche für die Sieger, sondern auch eine sachkundige Moderation.

Nintendo sucht beim Eifelrennen Deutschlands schnellste Familie

Einen Farbtupfer im neuen Fahrerlager bietet der Spielehersteller Nintendo an: Der Nintendo-Truck gastiert beim Eifelrennen und bietet dort Spielspaß zum Ausprobieren und eine motorsportliche Herausforderung für alle Familien. Beim Wettbewerb „Deutschlands schnellste Familie“ können bundesweit Familien-Paare, die aus Vätern und Söhnen, Müttern und Töchtern oder Großeltern und Enkeln bestehen, mitmachen. Den Startschuss gab DTM-Starpilot Timo Scheider, der in die Rolle des „Luigi“ schlüpfte und ins Media-Kart stieg, um beim Blumen-Cup des Spiels „Mario Kart Wii“ eine Vollgasrunde hinzulegen. Die schnellste Runde des Profi-Renn-



Pressekontakt: Telefon 0221 957434-34
Pro Motion GmbH Telefax 0221 957434-44
Am Coloneum 4 E-Mail media@adac-eifelrennen.de
50829 Köln www.adac-eifelrennen.de



fahrers hat Nintendo aufgezeichnet und lädt jede antretende Familie ein, virtuell gegen Scheider anzutreten. Die Frage ist, wer im Spiel schneller als der „Geist von Timo Scheider“ Kart fahren kann. Denn Teams, deren Durchschnittszeit kürzer ist als die des DTM-Piloten, haben die Chance, das große Finale des Wettbewerbs am 26. Oktober in Hockenheim zu erreichen. Der Nintendo-Truck befindet sich im Händlerbereich des neuen Fahrerlagers in unmittelbarer Nähe des großen Revival-Zeltes unter dem Motto „Porsche-Legenden leben“.

VIP: Very Important Parking

Auch wer als Oldtimer-Fahrer weniger sportliche Ambitionen hat, ist beim ADAC Eifelrennen hoch willkommen. Für alle Klassiker wird ein Sonderparkplatz in günstiger Entfernung zum historischen Fahrerlager eingerichtet. Wer also mit dem eigenen Oldtimer anreist, darf sich über die kostenlose Parkgelegenheit freuen, wo er automatisch auf Gleichgesinnte trifft. Als möglichen Einstieg in die sportliche Variante des Oldtimer-Hobbys und für alle Markenclub-Mitglieder, denen die beiden angebotenen GLP noch zu rasant sind, gibt es außerdem ein ganz besonderes Angebot: Am Freitag (26. September 2008) wird die Nordschleife für eineinhalb Stunden für Prüf- und Einstellfahrten geöffnet - eine perfekte Gelegenheit, die Faszination der legendären „Grünen Hölle“ ohne Wettbewerbsdruck hautnah zu erleben. Nennungen können im Orgabüro an der neuen Zufahrt zur Nordschleife (Döttinger Höhe) noch vor Ort abgegeben werden.

Auch klassische Motorradfahrer sind willkommen!

Das ADAC Eifelrennen hat nicht nur eine lange Historie als Automobilsport-Veranstaltung. Auch Rennmotorräder spielten lange Jahre eine wichtige - zeitweise sogar die wichtigste - Rolle bei der Traditionsveranstaltung. Um auch für Motorradfahrer ein Fenster zur Veranstaltung zu öffnen und gleichzeitig den Besuchern einen Eindruck historischer Motorradtechnik zu geben, hat sich der veranstaltende ADAC Nordrhein für das Revival des Eifelrennens deshalb ein ganz besonderes Bonbon ausgedacht und Fahrer historischer Motorräder eingeladen. Für sie wird eine eigene Parkfläche im neuen Fahrerlager eingerichtet. Hier präsentieren sich die alten Zweiräder den staunenden Besuchern und machen damit auch darauf aufmerksam, dass der ADAC - etwa als Ausrichter der Revivalfahrt „ADAC Moto Classic“ - beste Kontakte auch in die historische Motorrad-Szene unterhält. Die Resonanz auf die Idee war übrigens überaus positiv: In der Sportabteilung des ADAC Nordrhein gingen bereits mehrere Dutzend Zusagen ein, die auf ein stimmungsvolles Bild hoffen lassen.



Pressekontakt: Telefon 0221 957434-34
Pro Motion GmbH Telefax 0221 957434-44
Am Coloneum 4 E-Mail media@adac-eifelrennen.de
50829 Köln www.adac-eifelrennen.de



ADAC Eifelrennen vom 26. bis 28. September 2008:

Die wichtigsten Fakten im Überblick

- Mit dem ADAC Eifelrennen wurde im Jahr **1927** der **Nürburgring eröffnet**, die Tradition des Events reicht zurück bis 1922. Veranstalter seit den Gründertagen: **ADAC Nordrhein**.
- Auszug aus der Siegerliste: Rudolf **Caracciola**, Bernd **Rosemeyer**, Juan Manuel **Fangio**, Hans und Hans-Joachim **Stuck** ebenso wie Michael **Schumacher**.
- Wiederbelebung der Veranstaltung mit **über 80-jähriger Tradition** nach mehrjähriger Pause vom **26. bis 28. September** als Oldtimer-Event.
- **Fahrzeug-Highlights:** Mercedes-Benz feiert 100 Jahre Grand-Prix-Siege mit dem 120-PS-Rennwagen von Benz aus dem Jahr 1908. Siegerfahrzeug des Nürburgring-Eröffnungsrennens (Mercedes-Benz Typ S, 1927). Mercedes-Benz-Silberpfeil W154 von 1939. Im 140 Meter langen Porsche-Legenden-Zelt unter anderem Original-Porsche 908 aus dem Film „Le Mans“ (1970). Im Feld der historischen Formel 1: Tyrrell P34/5 Sixwheeler (1977)
- **Drei Tage lang** Oldtimer-Action auf **Grand-Prix-Kurs** und **Nordschleife**. Highlights sind Demonstrationsfahrten auf der Nordschleife - u. a. aller Formelklassen sowie der Porsche-Sportwagen aus dem großen „Legenden leben“-Treffen.
- Sportliche Herausforderungen für jedes fahrerische Niveau: **Leistungsprüfungen** für interessierte Amateure, **Einladungsrennen** für Breitensportler und **Klassiker-Rennserien** bis hin zur Historischen Formel 1 der FIA.
- Stilvolle **Präsentation** der automobilen Klassiker mit detailreich geplantem Fahrerlager. Die **ältesten Fahrzeuge** werden vor der **Kulisse des weltweit einzigen im Originalzustand erhaltenen historischen Fahrerlagers** gezeigt.
- Unter den Gästen: **Jochen Maas** im kostbaren **Mercedes-Benz-Silberpfeil**. Beim Porsche-Legenden-Treffen führen **Klaus Ludwig** und Le-Mans-Rekordhalter **Gijs van Lennep** die Demonstrationsfahrten an, bei denen auch **David Piper** ins Volant greift.
- **Eintritt:** Erwachsene ab 9,00 Euro (Freitag) bis 30,00 Euro (Wochenendticket), Jugendliche 5,00 - 15,00 Euro.
- Internet: **www.adac-eifelrennen.de**



Pressekontakt: Telefon 0221 957434-34
Pro Motion GmbH Telefax 0221 957434-44
Am Coloneum 4 E-Mail media@adac-eifelrennen.de
50829 Köln www.adac-eifelrennen.de



ADAC Eifelrennen vom 26. bis 28. September 2008:

Die wichtigsten Fakten auf einen Blick

Veranstaltung	ADAC Eifelrennen 26. – 28. September 2008		
Veranstalter	ADAC Nordrhein e. V. 50963 Köln		
Internet	www.adac-eifelrennen.de (Pressebereich: Username „media“, Passwort „nordrhein“)		
Ansprechpartner Sport	ADAC Nordrhein e. V. Sport und Ortsclubbetreuung · 50963 Köln Jürgen Cüpper · Telefon 0221 4727-704 E-Mail juergen.cuepper@nrh.adac.de		
Pressekontakt und Akkreditierung	ADAC Nordrhein Sportpresse · Pro Motion GmbH Am Coloneum 4 · 50829 Köln Telefon 0221 957434-34 · Telefax 0221 957434-44 E-Mail media@adac-eifelrennen.de		
Ticketpreise	Tag	Erwachsene	Jugendliche
	Freitag, 26.09.2008	9,00 Euro	5,00 Euro
	Samstag, 27.09.2008	16,00 Euro	8,00 Euro
	Sonntag, 28.09.2008	16,00 Euro	8,00 Euro
	Wochenende, 26. – 28.09.	30,00 Euro	15,00 Euro
	Kinder bis zwölf Jahre haben freien Eintritt. Alle Tickets gelten für die geöffneten Tribünen, der Fahrerlagereintritt ist bereits enthalten.		
Vorverkauf	Tickets können bei KölnTicket (Telefon 0221 2801, Internet: www.koelnticket.de) erworben werden. Der Vorverkauf endet am 22. September 2008		
Unterkunft	Ahr-Rhein-Eifel-Tourismus Telefon 02641 977311 · Telefax 02641 977373 E-Mail info@wohlsein365.de www.wohlsein365.de/nuerburgring		



Pressekontakt:
Pro Motion GmbH
Am Coloneum 4
50829 Köln

Telefon 0221 957434-34
Telefax 0221 957434-44
E-Mail media@adac-eifelrennen.de
www.adac-eifelrennen.de



ADAC Eifelrennen vom 26. bis 28. September 2008:

Der Zeitplan

Freitag, 26. September 2008

08:30 - 09:00 Uhr	GP-Kurs	Grand-Prix-Fahrzeuge 1958 - 1965	Training	Rennen 11
08:30 - 09:00 Uhr	Nordschleife	GTC-TC	Revival-Fahrt	Rennen 2
09:30 - 11:00 Uhr	Gesamtkurs	400km-Rennen	1. Training	Rennen 3
11:20 - 12:20 Uhr	GP-Kurs	Renn-Porsche: „Legenden leben“	Training	GLP 4
11:20 - 12:45 Uhr	Nordschleife	Alle Serien	Prüf- und Einstellfahrten	
12:25 - 12:55 Uhr	GP-Kurs	HRA / Graf-Berghe-von-Trips-Pokal	1. Training	Rennen 5
12:45 - 14:15 Uhr	Nordschleife	Gleichmäßigkeitsprüfung 1900 - 1965	1. Prüfung	GLP 6
13:00 - 13:30 Uhr	GP-Kurs	FIA Historische Formel 1	Training	Rennen 7
13:45 - 14:15 Uhr	GP-Kurs	GTC-TC	1. Qualifying	Rennen 2
14:20 - 15:50 Uhr	Nordschleife	Gleichmäßigkeitsprüfung 1966 - 1978	1. Prüfung	GLP 8
14:35 - 14:55 Uhr	GP-Kurs	VFV (Klassen D + E) und Formel VAU	Training	GLP 9
15:00 - 15:25 Uhr	GP-Kurs	Sonderlauf Mercedes-Benz	Revival-Fahrt	Sonderlauf 1
15:30 - 16:00 Uhr	GP-Kurs	GTC-TC	2. Qualifying	Rennen 2
15:50 - 16:35 Uhr	Nordschleife	Historische Formel Junior	Revival-Fahrt	Rennen 10
		HRA / Graf-Berghe-von-Trips-Pokal	Revival-Fahrt	Rennen 5
16:40 - 17:50 Uhr	Gesamtkurs	400km-Rennen	2. Training	Rennen 3

Samstag, 27. September 2008

08:30 - 10:00 Uhr	Gesamtkurs	400km-Rennen	1. Rennen	Rennen 3
10:10 - 10:55 Uhr	Gesamtkurs	Renn-Porsche: „Legenden leben“	Revival-Fahrt	GLP 4
10:25 - 10:40 Uhr	GP-Kurs	Sonderlauf Mercedes-Benz	Revival-Fahrt	Sonderlauf 1
10:55 - 11:25 Uhr	Nordschleife	Grand-Prix-Fahrzeuge 1958 - 1965	Revival-Fahrt	Rennen 11
11:00 - 11:20 Uhr	GP-Kurs	Historische Formel Junior	1. Training	Rennen 10
11:25 - 11:45 Uhr	GP-Kurs	HRA / Graf-Berghe-von-Trips-Pokal	2. Training	Rennen 5
11:40 - 13:10 Uhr	Nordschleife	Vorkriegsfahrzeuge / Classic Drivers Club	Revival-Fahrt	Sonderlauf 12
11:50 - 12:20 Uhr	GP-Kurs	FIA Historische Formel 1	Qualifying	Rennen 7
12:30 - 13:10 Uhr	GP-Kurs	Renn-Porsche: „Legenden leben“	1. Prüfung	GLP 4
13:25 - 14:40 Uhr	Nordschleife	Gleichmäßigkeitsprüfung 1900 - 1965	2. Prüfung	GLP 6
13:20 - 13:45 Uhr	GP-Kurs	Historische Formel Junior	Qualifying	Rennen 10
13:55 - 14:15 Uhr	GP-Kurs	HRA / Graf-Berghe-von-Trips-Pokal	1. Rennen	Rennen 5
14:25 - 14:55 Uhr	GP-Kurs	GTC-TC	1. Rennen	Rennen 2
14:50 - 16:05 Uhr	Nordschleife	Gleichmäßigkeitsprüfung 1966 - 1978	2. Prüfung	GLP 8
15:05 - 15:35 Uhr	GP-Kurs	Grand-Prix-Fahrzeuge 1958 - 1965	Qualifying	Rennen 11
15:45 - 16:15 Uhr	GP-Kurs	FIA Historische Formel 1	1. Rennen	Rennen 7
16:15 - 17:45 Uhr	Nordschleife	Markenclub Gleichmäßigkeitsprüfung	1. Prüfung	GLP 13
16:25 - 16:55 Uhr	GP-Kurs	Historische Formel Junior	1. Rennen	Rennen 10
17:05 - 17:25 Uhr	GP-Kurs	VFV (Klassen D + E) und Formel VAU	1. Prüfung	GLP 9
18:00 - 18:45 Uhr	Nordschleife	ADAC-Korporativclubs	Korso	



Pressekontakt: Telefon 0221 957434-34
 Pro Motion GmbH Telefax 0221 957434-44
 Am Coloneum 4 E-Mail media@adac-eifelrennen.de
 50829 Köln www.adac-eifelrennen.de



Sonntag, 28. September 2008

08:30 - 10:00 Uhr	Gesamtkurs	400km-Rennen	2. Rennen	Rennen 3
10:05 - 10:35 Uhr	Gesamtkurs	FIA Historische Formel 1	Revival-Fahrt	Rennen 7
10:10 - 11:00 Uhr	Gesamtkurs	Renn-Porsche: „Legenden leben“	Revival-Fahrt	GLP 4
11:15 - 11:25 Uhr	GP-Kurs	FIA Historische Formel 1	Warm-up	Rennen 7
11:15 - 12:30 Uhr	Nordschleife	Gleichmäßigkeitsprüfung 1900 - 1965	3. Prüfung	GLP 6
11:35 - 12:05 Uhr	GP-Kurs	GTC-TC	2. Rennen	Rennen 2
12:15 - 12:35 Uhr	GP-Kurs	Sonderlauf Mercedes-Benz	Revival-Fahrt	Sonderlauf 1
12:45 - 14:00 Uhr	Nordschleife	Markenclub Gleichmäßigkeitsprüfung	2. Prüfung	GLP 13
12:45 - 13:15 Uhr	GP-Kurs	Historische Formel Junior	2. Rennen	Rennen 10
13:25 - 13:40 Uhr	GP-Kurs	Vorkriegsfahrzeuge / Classic Drivers Club	Demofahrt	Sonderlauf 12
13:50 - 14:10 Uhr	GP-Kurs	Grand-Prix-Fahrzeuge 1958 - 1965	1. Rennen	Rennen 11
14:15 - 15:15 Uhr	Nordschleife	Vorkriegsfahrzeuge / Classic Drivers Club	Revival-Fahrt	Sonderlauf 12
14:20 - 15:00 Uhr	GP-Kurs	FIA Historische Formel 1	2. Rennen	Rennen 7
15:10 - 15:50 Uhr	GP-Kurs	Grand-Prix-Fahrzeuge 1958 - 1965	2. Rennen	Rennen 11
15:30 - 16:45 Uhr	Nordschleife	Gleichmäßigkeitsprüfung 1966 - 1978	3. Prüfung	GLP 8
16:00 - 16:40 Uhr	GP-Kurs	Renn-Porsche: „Legenden leben“	2. Prüfung	GLP 4
16:50 - 17:10 Uhr	GP-Kurs	HRA / Graf-Berghe-von-Trips-Pokal	2. Rennen	Rennen 5
17:20 - 17:40 Uhr	GP-Kurs	VFV (Klassen D + E) und Formel VAU	2. Prüfung	GLP 9

Im Überblick: Die Zeitpläne der Rennen

Event	Fahrzeuge	Freitag	Samstag	Sonntag
Sonderlauf 1	Sonderlauf Mercedes-Benz	15:00 - 15:25	10:25 - 10:40	12:15 - 12:35
Rennen 2	GTC / TC	08:30 - 09:00 13:45 - 14:15 15:30 - 16:00	14:25 - 14:55	11:35 - 12:05
Rennen 3	400km-Rennen	09:30 - 11:00 16:40 - 17:50	08:30 - 10:00	08:30 - 10:00
GLP 4	Renn-Porsche: „Legenden leben“	11:20 - 12:20	10:10 - 10:55 12:30 - 13:10	10:10 - 11:00 16:00 - 16:40
Rennen 5	HRA / Graf-Berghe-von-Trips-Pokal	12:25 - 12:55 15:50 - 16:35	11:25 - 11:45 13:55 - 14:15	16:50 - 17:10
GLP 6	Gleichmäßigkeitsprüfung 1900 - 1965	12:45 - 14:15	13:25 - 14:40	11:15 - 12:30
Rennen 7	FIA Historische Formel 1	13:00 - 13:30	11:50 - 12:20 15:45 - 16:15	10:05 - 10:35 11:15 - 11:25 14:20 - 15:00
GLP 8	Gleichmäßigkeitsprüfung 1966 - 1978	14:20 - 15:50	14:50 - 16:05	15:30 - 16:45
GLP 9	VFV (Klassen D + E) und Formel VAU	14:35 - 14:55	17:05 - 17:25	17:20 - 17:40
Rennen 10	Historische Formel Junior	15:50 - 16:35	11:00 - 11:20 13:20 - 13:45 16:25 - 16:55	12:45 - 13:15
Rennen 11	Grand-Prix-Fahrzeuge 1958-1965	08:30 - 09:00	10:55 - 11:25 15:05 - 15:35	13:50 - 14:10 15:10 - 15:50
Sonderlauf 12	Vorkriegswagen / Classic Drivers Club		11:40 - 13:10	13:25 - 13:40 14:15 - 15:15
GLP 13	Markenclub-Gleichmäßigkeitsprüfung		16:15 - 17:45	12:45 - 14:00

Stand: 18.09.2008 · Änderungen vorbehalten.



Pressekontakt: Telefon 0221 957434-34
 Pro Motion GmbH Telefax 0221 957434-44
 Am Coloneum 4 E-Mail media@adac-eifelrennen.de
 50829 Köln www.adac-eifelrennen.de